The royal doll orchestra

Von Fuyumi-Chan

Kapitel 3: Baden mit hindernissen

Als Celes aufwachte erschreckte sie sich furchtbar! Sie hatte ganz vergessen das Rutil bei ihr schlief und nun lag sie auch noch in seinen Armen! Er hielt sie fest so das sie sich nicht bewegen konnte, es war ihr sehr peinlich also schloss sie die Augen und wartete das Rutil aufwachte und sie losließ sie wollte ihm nicht beim Schlafen zu sehen auch wenn er wunderschön aussah wie ein Engel. Als er anfing sich zu bewegen wurde Celes sehr nervös und versuchte sich nicht anmerken zu lassen das sie schon wach war. Rutil sah Celes an und wurde Rot als er merckte das er sie in seinen Armen hielt also ließ er sie schnell los und setzte sich auf um sie zu Wecken.

"Celes wach auf." flüsterte Rutil und schüttelte Celes sanft an ihrer schmalen Schulter. "hmm." Brummte Celes leicht, innerlich glücklich das Rutil nicht bemerckt hatte das sie schon wach war und setzte sich auf.

"Guten Morgen" sagte Celes gekünzelt Müde

Auf einmal drückte Rutil Celes ein kuss auf die Stirn. Sie schrie auf und rollte sich vor schreck weg und viel auf den Boden

"W-w-was sollte das?!!" Rief sie erschorcken.

"Ein Guten Morgen Kuss" Antwortete Rutil mit unschuldigen Gesicht, "So früh am morgen mit dem Zerzausten Haar siehst du sehr Niedlich aus." Das sagte er mit so ernsten Gesicht das Celes kaum glauben konnte das Rutil sie nur ärgern wollte und wurde Puderrot, sie schob Rutil aus dem Zimmer mit der begründung sich anziehen zu wollen, vor der Tür stand eine Frau die Rutil und Celes verdattert ansah

"Äääh Junges Fräulein ich soll sie ins Bad begleiten und ihnen Frische Kleider geben, Mister in ihrem Zimmer wird schon auf sie gewartet."

Rutil war sichtlich amüsiert über die Frau und ging in sein Zimmer. Celes wurde in ein Bad gebracht wo sie in einer rießigen Wanne baden sollte, es war ihre aber unangenehm weil die Frau noch dastand

"Ähm," fing sie an, sie wollte sie bitten zu gehen.

" Mein Name ist Tansanit junges Fräulein." Antwortete sie mit ernster miene.

"Also, Tansanit es ist mir unangenehm wenn sie dabei sind wenn ich bade..." Sagte sie unsicher.

"Oh, ich versetehe..." Antwortete sie und ging.

Celes badete ausgiebig das Wasser war schön Heiß. Auf einmal wurde vor der Tür gerufen

"Rutil ich bin drann beeil dich mal, ich komme rein so lange badet doch niemand!" und er riss die Tür auf und starrte Celes ins gesicht die gerade aufgestanden war um sich ein Handtuch zu holen. Da stand Celes nun total nackt und Kohaku stand an der Tür und starrte sie an....

"Junges Fräulein ist alles okay? Ich habe jemanden rufen hören!" Rief Tansanit als sie im Flur zum Bad hinlief. Als sie Kohaku sah schrie sie:

"AHH EIN PERVERSER!!!" Nicht wissend das es Kohaku war ein mitglied des Orchesters.

Sie rannte auf Kohaku zu und schubste ihn mit voller Kraft weg rannte in das Bad schlug die Tür zu und schloss die Tür ab. Dann holte sie schnell ein Handtuch und rannte zu Celes und rief:

"Alles in ordung? Hat er Ihnen etwas angentan??"

"N-nein alles in ordnung das ist nur ein missverständnis. Das ist Kohaku gewesen." besänftigte sie Tansanit.

'OH GOTT, er hat mich nackt gesehen, Nackt!! Ich kann ihn NIE wieder ansehen...Wie Peinlich. Was mach ich jetzt?!' Dachte Celes während sie sich abtrocknete. Und in ein neues Kleid schlüpfte. Sie bekam wieder die Stiefel und den rote Mantel. Da sie heute drinnen bleiben wollte brauchte sie den Mantel nicht anziehen. Sie wollte Kohaku nicht begegnen und beschloss drinnen zu lesen. Als sie fertig war frage sie Tansanit: "Gibt es hier ein paar Bücher die ich vielleicht lesen könnte?"

"Ja," nickte sie, "folgt mir." Sie brachte sie in eine rießigen Raum nickte und ging. Celes stöberte ob sie ihrgentetwas interessantes fand. Sie wurde schnell fündig und setzte sich him zum lesen. Es verging eine knappe halbe Stunde bis die Tür geöffnet wurde und Opal reinkam der begrüßte sie gleich:

"Hallo, gefallen dir die Bücher?"

"Ja es sind viele tolle dabei." Antwortete Celes leicht verlegen.

"Nun denn, ich möchte dich nicht weiter stören. Ich kam nur zufällig hier vorbei." Antwortete er gelassen und ging.

Celes hat noch ein bisschen gelesen, bis eine Frau kam um Celes zum Mittagessen zu bringen.

Sie aßen an einem rießigen Tisch. Kohaku, Gwindel und Rutil saßen schon und warteten nur auf Celes.

Als Celes Kohaku sah errötete sie und schaute weg, Kohaku wurde auch rot.

Rutil bemerckte das und fragte:

"Ist etwas passiert?"

"Neiin! Nichts, wirklich!" Antwortete Celes aufgebracht nachdem sie wieder errötete. Kohaku nickte nur Stumm.

Der Schlossherr kam rein und sagte:

"Nun lasst uns essen."

Er setzte sich und begann gleich die Suppe zu essen die schon auf seinen Platz stand. So begann Celes und die anderen dies auch zu tun.

"Celes ihr tragt ein Wunderschönes Kleid, Es gehörte meiner Tochter. Sie ist rausgewachsen also kannst du es behalten."

Begann Opal das gespräch zu eröffnen.

"Das ist sehr nett danke." Sagte Celes unsicher.

"Das ist toll Celes. Wenn wir auf Reisen sind, wirst du es toll anziehen können" Mischte Rutil sich ein.

"Ääh, Opal. Wo ist ihre Tochter denn? Ich hab sie noch gar nicht gesehen." Lenkte Celes ab

"Sie ist auf Reisen." Sagte Opal auf einmal sehr bestimmt und beendete so das gespräch.

Auch nach weiteren versuchen von Kohaku kam nichts mehr zustande.	